

18. SCHRAMMEL.KLANG.FESTIVAL 2024: das Programm des SCHRAMMEL.YOUNG.FESTIVAL

5. – 14. Juli 2024

in Litschau am Herrenalsee (Niederösterreich)



Anna Mabo Trio ©Ingo Pertramer / E. Molden & C. Seiler feat. Frauenorchester ©Daniela Matejschek / Voodoo Jürgens & Die Ansa Panier ©Florian Lehner / 16er Buam ©Stephan Mussil / **Pressefotos: <https://schrammelklang.at/pressebilder/>**

Das **18. Schrammel.Klang.Festival** wird zum **Schrammel.Young.Festival**: Vom **5. – 14. Juli 2024** treten junge, die österreichische Weltmusik bereichernde und ältere, bereits seit vielen Jahren etablierte Musikgruppen in neu zusammengesetzten Formationen auf. Festivalgründer Zeno Stanek hat dafür sehr unterschiedliche Ensembles gewinnen können, die eine „schrammelnde“ Klangsphäre in Litschau rund um den Herrenalsee im Einklang mit der Waldviertler Natur und regionaler Kulinarik erzeugen. *„Das Festival friert nicht ein, sondern bricht auf – so wie sich das Wienerlied laufend weiterentwickelt, so bleibt auch das Festival nicht stehen. Daher beschäftigen wir uns heuer mit neuen, jungen, aus dem Wiener Milieu erwachsenden Gruppen und stellen sie gemeinsam mit den alten Haudogen der Wienerlied-Szene auf die vielen Bühnen des Festivals.“*

Schrammel.Young.Festival von Voodoo Jürgens & Die Ansa Panier, Anna Mabo, Kreiml & Samurai bis zu Kollegium Kalksburg und der Wiener Tschuschenkapelle: das erste Wochenende (5. – 7. Juli 2024)

Das erste Festival-Wochenende setzt einen Spannungsbogen von den beiden Wiener Dialekt-Rappern, **Kreiml & Samurai** über den vielfach ausgezeichneten **Voodoo Jürgens**, der in voller Besetzung mit seiner **Ansa Panier** spielen wird, bis zu den altbekannten **16er Buam**. Sie feiern heuer ihr 30-jähriges Jubiläum, werden mehrfach auftreten und die erste Samstagmatinee im Herrenalsee Theater gestalten. Auch Heinz Ditsch steht im Fokus, mit Kompositionen „Aus'm Ladl“ und dem legendären Trio **Kollegium Kalksburg** – zusammen mit **Belle fin**. Erstmals wird das beliebte **Nachtkonzert am Samstag** um 23 Uhr mit einer **Filmvorführung** kombiniert: **Wiener Brut** um Sängerin & Geigerin Katharina Hohenberger begleiten live den von ihrem Großvater, Franz Hohenberger, gedrehten Stummfilm „Der grüne Kakadu“ (1932) – zusammen mit Sascha Peres am Piano.

Am Sonntag, 7.7.2024, folgt traditionell der **Schrammel.Express** mit der Dampflokomotive von Gmünd nach Litschau und klingt am Kulturbahnhof mit einer Matinee von **Geriatro rund um Peter Schrammel**, dem Urenkel von Johann Schrammel, Mitbegründer der Schrammelmusik im späten 19. Jahrhundert, kontrastreich aus. Den vorläufigen Schlusspunkt am ersten Wochenende setzen Sonntagabend **Anna Mabo und die Buben & die Wiener Tschuschenkapelle** auf der großen Bühne im architektonisch preisgekrönten Herrenalsee Theater.

Jung & wild, älter & wilder? Schrammel.Young.Festival am zweiten Wochenende (12. – 14. Juli 2024)

Das Wienerlied und die Schrammelmusik haben viel zu bieten – vom Duo Horacek & Bibl über die Tanzhausgeiger, die Strottern und Ernst Molden spannt sich der Schrammel.Klang-Bogen bis zu Wiener Blond, dem Vorstadtkollektiv und Sigrid Horn. Am Freitagabend, 12.7.2024, treten das **Duo Horacek & Bibl** zusammen mit den **Tanzhausgeigern** auf, sowie **Sigrid Horn & das Nest**, einem weiblich besetzten Streichquartett, gepaart mit **Karl Stirner & Walther Soyka**.

Die Matinee am Samstag wird vom jungen **Vorstadtkollektiv** der Brüder Seifried im Zusammenspiel mit **Tini Kainrath und Peter Havlicek** gestaltet. Der zweite Samstagabend wird von den **Strottern & Andyman** eröffnet und von der fünfköpfigen A-capella-Boyband **Gesangskapelle Hermann** beschlossen – mit Songs, von denen bereits einige Kultcharakter erlangt haben. Mit ihren salonfähigen Melodien und vielseitigen Streicherklängen starten **Wiener Blond** mit dem **Original Wiener Salonensemble** den letzten Festivaltag, um das Publikum nach der Matinee in Salonform auf seinen legendären Schrammel.Pfad zu schicken. Das große Abschlusskonzert im Herrenseetheater wird mitunter wild, ernst & ironisch, wenn sich der Sänger **Christopher Seiler** von Seiler U&D Speer mit dem Songwriter **Ernst Molden** in den „zwidan Zwa“ findet. Hier in der Kombination mit den Musikerinnen Sibylle Kefer, Marlene Lacherstorfer und Maria Petrova aka **Frauenorchester** – ein rockiger Sound zum Festivalende ist zu erwarten.

Umweltfreundlich schrammeln

Das Schrammel.Klang.Festival ist bekanntlich ein **Green Event** – und dies bereits seit mehr als 10 Jahren. Die letzte Auszeichnung als **Träger des Österreichischen Umweltzeichens** erfolgte im vergangenen Jahr. Und wenige Monate später wurde das Festival der „österreichischen Weltmusik“ mit dem **Outstanding Artist Award als Kulturinitiative** durch das BMKOEES prämiert. In der Jurybegründung heißt es so treffend: *„Das Schrammel.Klang.Festival ist ein Ort der Begegnung, des kulturellen Austauschs und ein vorbildliches Beispiel dafür, welche Synergien und Qualitätssteigerungen durch eine Kombination aus Kultur und ökologischer Nachhaltigkeit entstehen können.“*

In diesen Kontext reihen sich auch die heurigen „**verweilenden Künstlerinnen**“ **Ida Zahradnik und Pauline Hosse-Hartmann**, die Schafwolle mit lokalen Pflanzen färben und in gefilzte Hüllen für überdimensionierte Formen, wie Würfel, Quader, Kugel usw., verwandeln – die dann als Sitzgelegenheiten am Festivalgelände verwendet werden können.

Schrammel.Pfad

Auch beim 18. Schrammel.Klang.Festival findet als Herzstück des Festivals, der **Schrammel.Pfad**, an beiden Wochenenden am Samstag und Sonntag jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr auf neun Bühnen in den Wäldern rund um den See mit zahlreichen Musikgruppen statt.

Heuer am Schrammel.Pfad erstmals zu hören: Viererg'spann, Harri Stojka, Duo Havlicek-Tesak, DIVAS, Divinerinnen, Aliosha Biz-Alexander Shevchenko-Christiane Beinl, Wiener Tonscherben, Die foischn Wienerschrammeln u.v.a.

Beliebt & bewährt: Wiener Brut, Duo Horacek & Bibl, 16er Buam, Duo Stickler-Koschelu, Belle fin, Kollegium Kalksburg, Duo Havlicek-Hohenberger, Neue Wiener Concert Schrammeln, Trio Lepschi, Trio Alptrieb Trio, Andyman, Schrammelbach, Die Duetten, Neuklang Schrammeln, Hermann Haertel & Simon Wascher u.v.a.

Schrammel.Workshops zwischen den Festivalwochenenden (9. – 11. Juli, sowie 10. – 12. Juli 2024)

Im Rahmen der etablierten Schrammel.Workshops, die zwischen den beiden Festival-Wochenenden in Litschau stattfinden, wird heuer erstmals ein dreitägiger Tanz-Workshop „**Tanzen zum Schrammelklang**“ (10. – 12. Juli 2024) mit Simon Wascher abgehalten, live von Hermann Fritz begleitet.

Die bereits traditionell veranstalteten **Schrammel.Workshops** finden gewohnt von Dienstag bis Donnerstag, 2024 von 9. – 11. Juli um die fix gesetzten Musiker Walther Soyka (Schrammelharmonika), Peter Uhler (Violine), Rudi Koschelu (Kontragitarre & Dudeln) und Peter Havlicek (Kontragitarre), sowie mit „neuen“ Musiker*innen wie Tini Kainrath (Gesang) und Klemens Lendl von den Strottern (Liedinterpretation, Textschreiben, Bühnenpräsenz) statt. Zusätzlich besteht die Gelegenheit, die von Walter Tschaikowski gelehrte und angewandte **Alexander-Methode** zum besseren körperlichen Verständnis für Musiker*innen in den Workshop einzubinden. Neue **Kinder-Musik-Workshops** von Anita Gritsch und Peter Vorhauer-Krenn stehen auch am Programm, und zwar für Bodypercussion und Gesang für die 6–9- sowie die 10–12-Jährigen.

Fahren Sie Zug? Der beliebte **Schrammel.Express** wird am Sonntag, 7. Juli 2024 durch die Waldviertler Landschaft dampfen und von Gmünd nach Litschau auf Schmalspurschienen zum Festival g(e)leiten – inklusive Musik von **Schrammelbach** während der abwechslungsreichen Fahrt.

Wer zudem völlig entspannt etwa von Wien aus anreisen möchte, steigt in die Waldviertelbahn – den Fahrplan haben wir für Sie unter <https://schrammelklang.at/schrammel-express/> bereitgestellt.



Alles am **Schrammel.Klang.Festival** dreht sich um höchste musikalische Qualität und das entspannte Genießen von Kunst in purer, unverfälschter Naturkulisse, ergänzt von abwechslungsreicher, bodenständiger, hochqualitativer Kulinarik und regionalem, kitschfreiem Flair. Das **Schrammel.Klang.Festival** ist ein **Green Event** und **Träger des Österreichischen Umweltzeichens**.

Das Festival-Team empfiehlt, rechtzeitig TICKETS zu kaufen, da ganz im Sinne einer entspannten und friedlichen Festival-Stimmung das Kartenkontingent limitiert ist.

Das **7. Theaterfestival HIN & WEG. Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung** findet von **9. bis 18. August 2024** statt. Es wird sich mit den hochaktuellen Themen „TEILEN“ und „IDENTITÄT“ beschäftigen. Zwischen den beiden Festival-Wochenenden werden erneut Theater-Workshops abgehalten. Der Ticketverkauf ist bereits gestartet – hier: <https://hinundweg.jetzt/tickets/>

Jetzt noch rasch anmelden: Ein besonderes Feriencamp findet im Sommer im Theater- und Feriendorf Königsleitn statt – ein **English Theater Holiday Camp** für 12–16-Jährige. Hier geht es ums Englisch lernen, Spaß haben und neue Leute kennenlernen.

Termin: **21.7.–26.7.2024**

Alle Infos dazu unter: <https://koenigsleitn.at/feriencamps/>

Kurzinformationen:	
Titel:	18. SCHRAMMEL.KLANG.FESTIVAL 2024 Intendant und künstlerischer Leiter: Zeno Stanek
Zeitraum:	5. – 14. Juli 2024 Schrammel.Workshops: 9. – 11. Juli 2024 NEU Schrammel.Tanz.Workshop: 10. – 12. Juli 2024 Kinder.Musik.Workshops: 9. – 11. Juli 2024
Veranstaltungsort:	Herrenseetheater im Strandbad Litschau, Strandbadstraße 19, 3874 Litschau Bühnen rund um den Herrensee, 3874 Litschau, Niederösterreich
Programm und Infos:	www.schrammelklang.at (laufende Ergänzung) / Mail: office@schrammelklang.at / Tel.: +43 (1) 48 02 102
Kartenvorverkauf:	direkt auf der Schrammel.Klang-Website unter https://schrammelklang.at/tickets-kaufen/ und im Vorverkauf im Tourismusbüro Litschau, Stadtplatz 25, A- 3874 Litschau
Kartenpreise:	€ 40,- (Freitagabend VVK) bis € 109,- (Dreitäges-Pass im VVK), diverse Ermäßigungen (AKNÖ, Ö1 Club, Ö1 Intro-Club u. a.)
Pressekontakt:	Astrid Lefenda / Mail: lefenda@content-event.at / Mobil +43 (0)664 536 47 04
Pressefotos und diverse Pressematerialien:	https://schrammelklang.at/pressebilder/ Bitte beachten Sie, dass Presseakkreditierungen NUR IM VORFELD des Festivals und nur bei nachweislicher Berichterstattung erfolgen!

Änderungen vorbehalten, Stand: 15.5.2024